

Wochenübersicht (Auswahl)

Datum	Zeit	Anlass
DI und SA	09.00 Uhr	Aufatmen/Durchatmen in der Brocki
DI und MI	20.00 Uhr	Kleingruppen
DO, 25.06.	19.30 Uhr	Gebet für die Region (Heilsarmee Huttwil)
FR, 26.06.	09.00 Uhr	Krabbelgruppe
SA und SO, 27./28.06.		Nationaler Heilsarmee-Event «Meet & Celebrate» Messegelände Thun Expo
SO, 28.06.		KEIN Gottesdienst

«Meet & Celebrate» (27./28.06.)

Thun-Expo, 27. + 28. 6. 2026
General/Général Lyndon Buckingham | Kommissärin/Commissaire Bronwyn Buckingham

Kollekte

per Twint?



Bequem mit
TWINT bezahlen



Scannen Sie den QR-Code
mit Ihrer TWINT App.



Geben Sie den Totalbetrag
ein und bestätigen Sie Ihre
Zahlung.



Heilsarmee Huttwil

huttwil.heilsarmee.ch | huttwil@heilsarmee.ch
Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Huttwil

Predigtnotizen und Informationen Sonntag, 21. Juni 2026

Serie: Relevant.Sein. (10)

Thema: **Wie im Himmel so auf Erden!**

Text: **Offenbarung 7,1 – 8,5**

Ziel: Wir erkennen, wie eng die himmlische und die irdische Dimension miteinander verknüpft sind und stimmen ein in das Gebet Jesu: «Dein Reich komme! Dein Wille geschehe wie im Himmel, so auf Erden.»

1. Die Gemeinde auf Erden (7,1-8)

- **7,1:** Hier wird viermal die Zahl vier gebraucht. Sie ist die Zahl der Erde, die Schöpfungszahl. Es geht also um die ganze Welt. Die Sturmwinde sind ein Bild für die Gerichtsmassnahmen Gottes. Diese werden noch aufgehalten.
- **7,2+3:** Bevor die Sturmwinde losbrechen, werden diejenigen, die zu Gottes Volk gehören, versiegelt – und zwar offensichtlich mit dem Ziel, in den Gerichten Gottes bewahrt zu bleiben. Ein Siegel kennzeichnet etwas als Eigentum. Das, was versiegelt ist, darf nicht angetastet werden, es genießt besonderen Schutz, es ist tabu. Ich gehe davon aus, dass hier von der Versiegelung der Gläubigen durch den Heiligen Geist die Rede ist → Eph. 1,13+14.
- **7,4-8:** Die Zahl 144'000 ist symbolisch zu verstehen. Sie ergibt sich aus $12 \times 12 \times 1000$. Die beiden 12 stehen für die gläubig gewordenen Juden und die gläubig gewordenen Heiden. Die Zahl 1000 ist die Zahl der Fülle und der Grösse. Die Aufzählung der

einzelnen Stämme zeigt, was Paulus in Röm. 11 darlegt – nämlich, dass die Gemeinde Jesu in den Stamm des alten Gottesvolkes eingepfropft worden ist. In Jesus verbinden sich Juden und Heiden zu einem neuen Bundesvolk → Eph. 2,11-22.

?? Gehörst du schon zum Volk dieses herrlichen Gottes?

?? **Lies Epheser 1,13+14.** Wie erlebst du dieses «Siegel des Heiligen Geistes» in deinem Alltag?

2. Die Gemeinde im Himmel (7,9-17)

Die Szene, die uns hier geschildert wird, ist Gegenwart und Zukunft zugleich. Das NT redet in einer auffälligen Selbstverständlichkeit davon, dass wir schon hier und jetzt vor den Thron Gottes treten können → Hebr. 4,16 und wir heute schon einen Sitz im Himmel haben → Eph. 2,6. Und gleichzeitig leben wir noch auf dieser Erde, wo wir auch immer mal wieder mit den Sturmwinden unserer Zeit zu kämpfen haben.

?? Von wo nach wo lebst du: Vom Himmel zur Erde oder von der Erde zum Himmel? Inwiefern macht das einen Unterschied?

- **7,9:** Das macht Mut! Ich träume von einem grossen Himmel und einer kleinen Hölle! Lasst uns dafür einstehen, dass die Oberaarauer, Emmentaler und Luzerner Fraktion im Himmel wächst!
- **7,9+14:** Die weissen Gewänder stehen für Menschen, die den stellvertretenden Tod von Jesus am Kreuz für sich persönlich angenommen haben. Die ihre sündige Natur abgelegt haben und nun als Gerechte, Heilige vor dem Thron Gottes stehen.
- **7,14:** Wörtlich heisst es hier: **«Diese sind es, die aus der grossen Bedrängnis kommen.»** Hier stehen Menschen, die Jesus in aussergewöhnlich schweren Zeiten treu geblieben sind. Diese Stelle bezieht sich nicht nur auf die Zeit unmittelbar vor der Wiederkunft Jesu!
- **7,15-17:** Was für einen Trost für all die unzähligen Menschen, die ihre Liebe zu Gott mit dem Leben bezahlt haben. **Und was für einen herrlichen Vorgeschmack auf Gottes neue Welt auch für uns, die wir unsere Kleider im Blut von Jesus gewaschen haben!**

?? Lebst du im Bewusstsein der unsichtbaren Dimension des Reiches Gottes? Inwiefern beeinflusst sie dein Denken & Handeln?

?? Jemand hat das Leben auf dieser Erde mal mit der Instrumentenprobe vor dem Konzert eines gewaltigen Orchesters verglichen. Eines Tages geht der Vorhang auf und dann geht es erst richtig los. Stimmt du diesem Vergleich zu?

3. Das letzte Siegel (8,1-5)

Die letzten Verse unseres heutigen Predigttextes nehmen den Faden der Buchrolle in der Hand des Lammes wieder auf → Offb. 5. Wir erfahren jetzt, was das 7. Siegel beinhaltet. Wichtig: Die Ereignisse, für die die sieben Siegel stehen, geschehen nicht nacheinander, sondern miteinander, sich gegenseitig verstärkend und überschneidend.

Als das Lamm das 7. Siegel bricht, ist es zunächst eine halbe Stunde lang still im Himmel. Ich spüre in diesem Schweigen ein enormes Gewicht. Etwas ausserordentlich Wichtiges kündigt sich an. Was jetzt kommt, ist äusserst bedeutsam: **«Dann sah ich die sieben Engel, die vor Gott stehen, um ihm zu dienen; ich sah, wie jedem von ihnen eine Posaune gegeben wurde.» (8,2).** Wir werden sehen, wie diese Engel im Auftrag Gottes diese Posaunen, diese Signalinstrumente, blasen werden, um die Menschen zu Gott zurückzurufen, und das durch verschiedenste Plagen und Katastrophen. **Es gehört zur Vollendung des Planes Gottes, dass er ruft, immer wieder ruft.** Dass er sich bei uns Menschen meldet. Nicht aus zorniger Lieblosigkeit – sondern aus liebevollem Zorn.

In den Versen 3-5 wird uns (ähnlich wie bereits in Kapitel 5,8) bildhaft geschildert, wie unsere Gebete mitwirken und Einfluss nehmen auf das Handeln Gottes mit dieser Welt. Das ist es, was königliche Priester tun: Sie wirken mit Gott zusammen! Sie hören nicht auf zu beten und zu erwarten: **«Dein Reich komme. Dein Wille geschehe wie im Himmel, so auf Erden!»**

!! Nimm dir einen Moment lang Zeit, um bewusst auf die Stimme des Heiligen Geistes zu hören. Was sagt er dir?

Herzlich, *Matthias Stalder*